Fördermaßnahme »Kommunen innovativ«

WEBWiKo: Werkzeuge und Methoden zur Erstellung kleinräumiger Bevölkerungsprognosen und Wirkungsszenarien in der interkommunalen Kooperation

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Ressource Land

BMBF

kommunalverbund niedersachsen bremen e.V.
Statistisches Landesamt
Freie Hansestadt Bremen
regio gmbh
OFFIS INSTITUT FÜR INFORMATIK

Inhalt

1. Projektvorstellung
2. Aktueller Projektstand
3. Gegenwärtige Herausforderungen

Das Projekt

Aktuelle Situation in den Kommunen

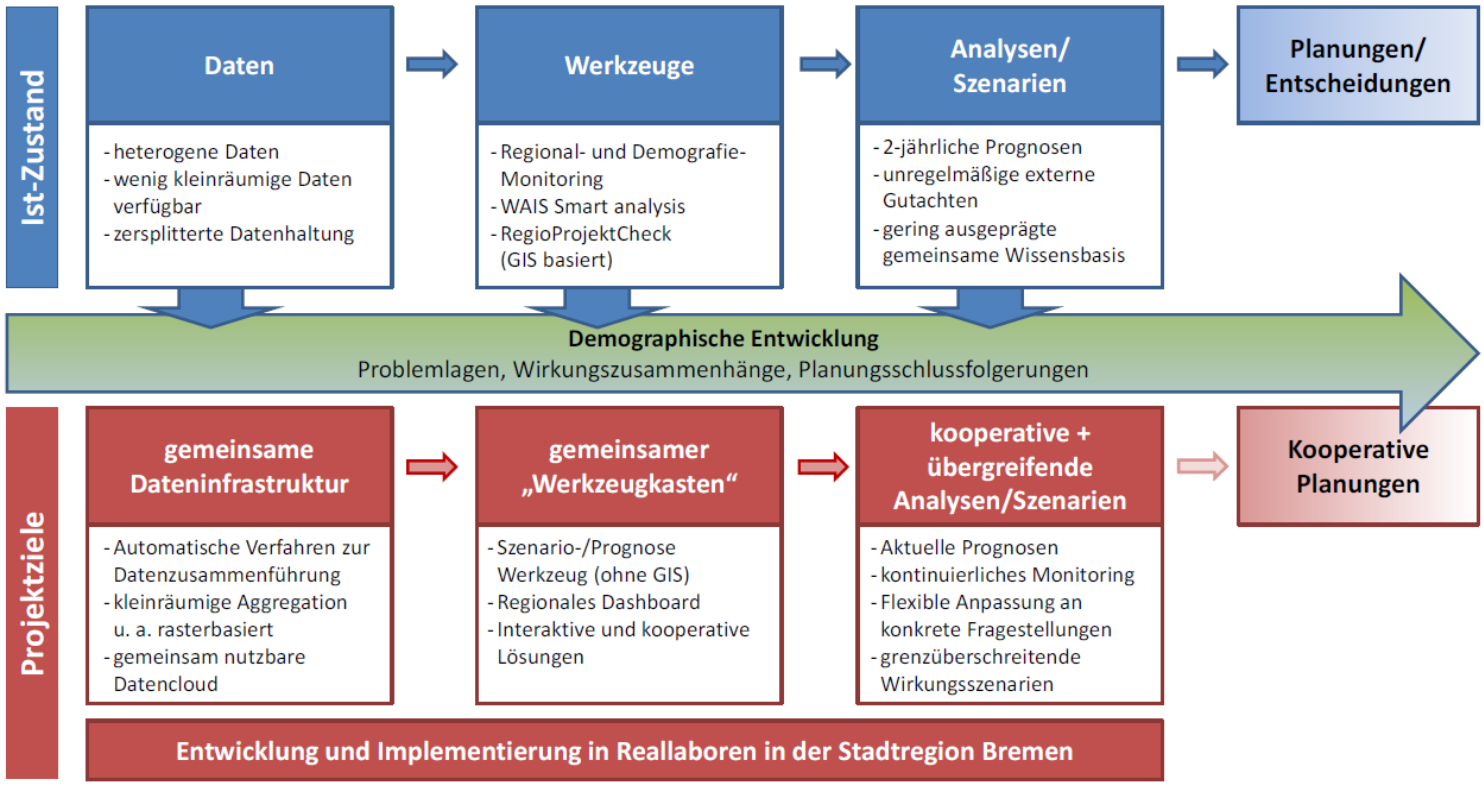
- Nebeneinander von Wachstum und Schrumpfen
- Unterschiedlicher Bedarf an Infrastruktureinrichtungen und Siedlungsflächen

Dadurch entstehende Herausforderungen

- Wachsender interkommunaler Kooperationsbedarf
- Kleinräumige, schnell anpassbare Analysen und Prognosen
- Bessere Verfügbarkeit und räumliche Skalierbarkeit einer gemeinsamen Datenbasis

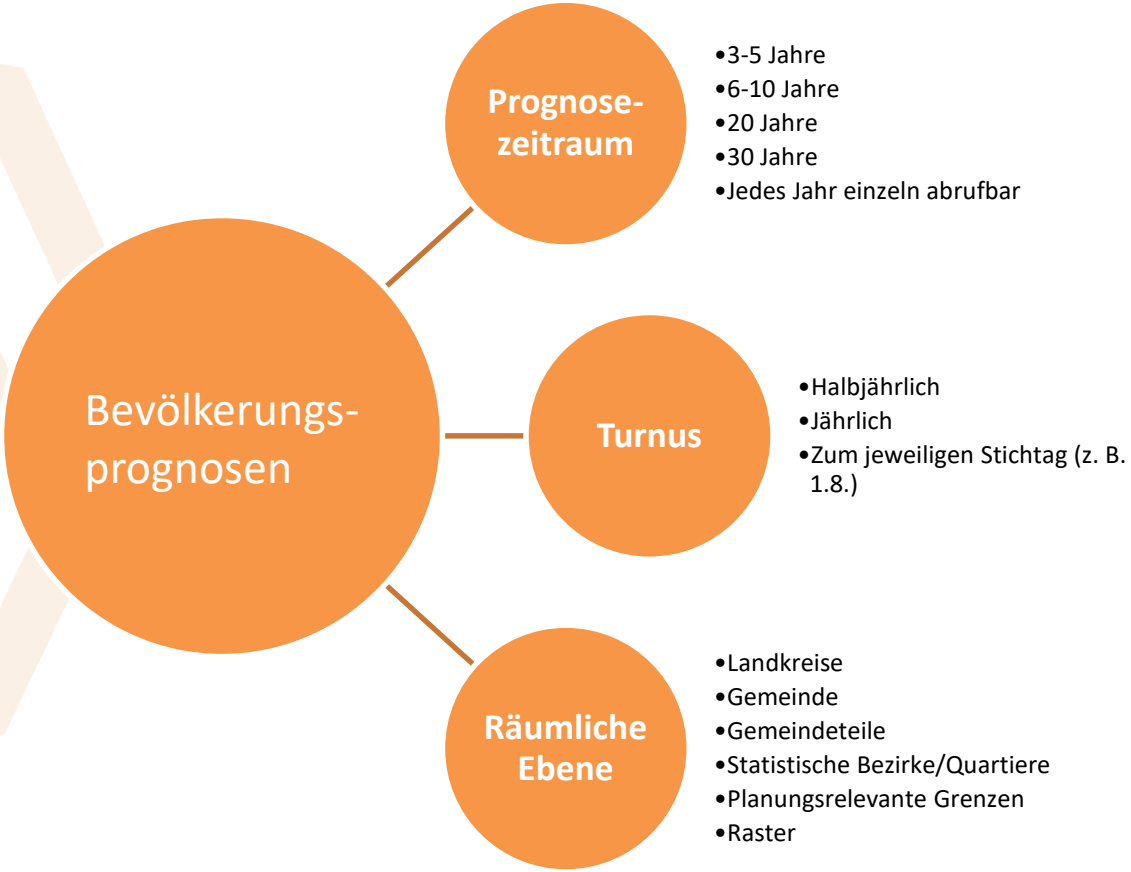
Das Projekt

Lösungsansatz



Aktueller Projektstand

Abfrage der spezifischen Anforderungen der Kommunen



Aktueller Projektstand

Mögliche Wirkungsszenarien

- Kita-Bedarfsplanung
- Wohnraumbedarfsplanung
- Schulplanung
- Verkehrsprognostik
- Standortplanung (Sport- und Spielplatz, Nahversorgung etc.)

→ Priorisierung

Gegenwärtige Herausforderungen

- Kleinräumige Bevölkerungsprognosen?
  - Kleinräumigkeit vs. Validität der Prognose
  - Prognose auf Rasterbasis: hohes Potential, aber neuer Ansatz mit einigen zu lösenden Problemen
  - Akzeptanz der Prognose in Verwaltung und Politik
- Anonymisierung der Daten?
  - Gesetzliche Vorschriften und deren Auswirkungen auf kommunale und interkommunale Planungsaktivitäten
- Wirkungszusammenhänge/-szenarien?
  - Vereinheitlichung der Planungsansätze in den Kommunen
  - Gleichartige Daten aus allen Kommunen beziehen
  - Wie weit unterstützen die Werkzeuge, wann beginnen die individuellen Planungen der Kommunen?

Kontakt

Benjamin Möller

Projektmanager

Tel.: 04221/98 124-21

moeller@kommunalverbund.de

Laura Wette

Projektmitarbeiterin

Tel.: 04221/ 98 124-26

wette@kommunalverbund.de